



Brixener Chronik.

Zeitung für das katholische Volk.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag.

Bestellungen und Ankündigungen sind an die Verwaltung, Brixen, Domplatz, zu richten.

Vorausbestellung: Für Brixen ganzjährig fl. 4.—, halbjährig fl. 2.—, vierteljährig fl. 1.—, mit Post ganzjährig fl. 5.—, halbjährig fl. 2.50, vierteljährig fl. 1.25. Bloß einmal wöchentlich bezogen ganzjährig fl. 2.40, halbjährig fl. 1.20, vierteljährig 60 kr., mit Post ganzjährig fl. 3.—, halbjährig fl. 1.50, vierteljährig 75 kr. — **Ankündigungen:** Die viergespaltene Zeitspalte (10 Zeitspalten = 3 Cm. hoch) 5 kr. für ein, 7 kr. für zwei, 9 kr. für dreimalige Einschaltung; mehrmalige Einschaltungen nach Zahl und Größe laut auflegendem Tarif entsprechend billiger. — Einzelne Nummern der „Brixener Chronik“ oder des „Tiroler Volksboten“ 10 kr.

Die „Brixener Chronik“ mit dem alle 14 Tage erscheinenden illustrierten „Tiroler Volksboten“ (16 Seiten stark) kostet ganzjährig fl. 4.60, halbjährig fl. 2.30, mit Post ganzjährig fl. 5.30, halbjährig fl. 2.90, „Tiroler Volksboten“ allein ganzjährig 30 kr., halbjährig 40 kr., mit Post ganzjährig fl. 1.—, halbjährig 50 kr. Bei 12 Abonnenten unter einer Adresse ganzjährig 60 kr., halbjährig 30 kr., mit Post ganzjährig 80 kr., halbjährig 40 kr. sammt Freieigentum für den Adressanten. Auf jedes weitere Duzent ebenfalls ein Freieigentum. — **Ankündigungen** für den „Tiroler Volksboten“ pro dreigespaltene Zeitspalte (4-8 Cm. breit) 6 kr.

Nr. 94. Unterhaltungs-Blatt
Nr. 47.

Brixen, Freitag, den 23. November 1894.

VII. Jahrg.

Seite 6.

Brixen, Freitag,

Büchertisch.

Alle unter dieser Rubrik besprochenen Bücher und Zeitschriften können auch durch die Buchhandlung des kath.-polit. Pressevereins, Brixen, zum **Originalpreis** bezogen werden.

Ob Surehand (sprich: Ob Schurhend) ist der neueste Band der im Verlage von F. E. Fehsenfeld in Freiburg erscheinenden gesammelten Reiseerzählungen von Karl May. Das vorliegende Werk, von dem drei Bände erscheinen sollen, soll ein Gegenstück zu des Verfassers „Winnetou“ werden, und der Anfang beginnt, uns in ähnliche Lagen, Kämpfe und Abenteuer mit Indianern zu bringen, wie wir sie in jenem Buche mit Vergnügen gelesen haben. „Ob Surehand“ ist eine Art Rivale von „Ob Schatterhand“, und es wird die vielen Freunde und Bewunderer von „Winnetou“ erfreuen zu erfahren, daß auch in dieser Erzählung Winnetou wieder der oberste und edelste Häuptling der Apachen auftritt und nur eine neue Seite seines vielbewegten Lebens in der Bekanntschaft mit „Ob Surehand“ uns vorgeführt wird. Der erste Band wird für den Weihnachtstisch fertig vorliegen, da die Verlagsbuchhandlung hofft, ihn anfangs December ausgeben zu können. — Wie mitgeteilt wird, ist dem Verfasser Karl May infolge einer schweren Influenza-Erkrankung von seinen Ärzten gerathen worden, wieder nach dem Süden zu gehen; er gedenkt deshalb im Jänner sich zuerst nach Egypten und dann nach dem Tigris zu seinem Freunde Sabichi Halef Omar zu begeben.